

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0942/2015
Auskunft erteilt: Herr Schunke
Ruf: 492 52 13
E-Mail: SchunkeErnst@stadt-muenster.de
Datum: 09.11.2015

Betrifft

Städtische Betriebs- und Mietkostenzuschüsse 2015 für 2014
hier: Ergebnisse der Sportstättenbesichtigungsfahrt am 05.11.2015

Beratungsfolge

24.11.2015 Sportausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Niederschrift vom 09.11.2015 über die Besichtigungsfahrt des Arbeitskreises „Sportstätten“ des Sportausschusses am 05.11.2015 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die abschließenden Empfehlungen des Arbeitskreises „Sportstätten“ sind von der Verwaltung für die Zuschussvergabe 2015 für 2014 wie folgt umzusetzen:
 - 2.1 Tennisanlage Am Hohen Ufer; SC Gremmendorf 1946 e. V.

Der bereits ab 2013 benutzte siebte Tennisplatz (= 588 m²) wird anerkannt. Eine Veränderung gegenüber der Zuschussberechnung in der Vorlage Nr. V/0399/2015 ist nicht erforderlich.

- 2.2 Sportstätte Bernd-Feldhaus-Platz; SC Westfalia Kinderhaus 1920 e. V.

Die ab 01.10.2014 benutzte vereinseigene Sportstätte wird gemäß vorgelegtem Raumprogramm anerkannt. Eine Veränderung der Zuschussberechnung in der Vorlage Nr. V/0399/2015 ist nicht erforderlich.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Keine Veränderung zur Vorlage Nr. V/0399/2015.

Begründung:

Zu Ziffer 1.:

Mit Beschluss des Sportausschusses vom 28.05.2015 wurde die Verwaltung beauftragt, die Betriebs- und Mietkostenzuschüsse 2015 für 2014 an die entsprechenden Sportvereine auszuzahlen (Beschlussvorlage an den Sportausschuss Nr. V/0399/2015).

Dem vom Sportausschuss eingesetzten Arbeitskreis „Sportstätten“ obliegt die jährliche Prüfung, ob der Zustand der Sportstätten die Gewährung der Zuschüsse nach Ziffer I der Sportförderrichtlinie der Stadt Münster rechtfertigt.

2015 wurden zwei vereinseigene Sportstätten besichtigt. Die Niederschrift über das Ergebnis der Besichtigungsfahrt des Arbeitskreises ist als Anlage zur Vorlage beigefügt.

Zu Ziffer 2.:

Die Verwaltung schließt sich den in der Niederschrift enthaltenen einvernehmlichen Empfehlungen des Arbeitskreises an.

I. V.

gez. Wilkens
Stadträtin

Anlage